

Spielplatz Halberstädter Straße

Beteiligung und Planung



Inhaltsübersicht

- **Besuch bei der Vorschulgruppe der Kita der Martin-Luther-Gemeinde am 19. Januar 2023**
- **Beteiligung der Kinder, Eltern und Anwohnenden am Montag, 06. März 2023**
- **Planungszirkel am 20. und 23. März 2023**
- **Planungsverlauf und Sanierungskonzept**
- **Aktueller Stand und weiterer Zeitplan**

Besuch bei der Vorschulgruppe

der Kita der Martin-Luther-Gemeinde am 19. Januar 2023

- Schwerpunktthema „Inklusion und Barrierefreiheit“ -



Inklusion und Barrierefreiheit

- Die Ergebnisse der Vorschulkinder fließen in die Planung ein:
 - rollstuhlgerechtes Trampolin
 - kontrastreiche Gestaltung
 - rollstuhlgerechtes Sandspielangebot – kooperatives Spielen
 - Leitsysteme für Sehbehinderte auf dem Gelände und innerhalb der Spielgeräte
 - Auffindbarkeit der Spielgeräte für Sehbehinderte Kinder
- Bei der Neugestaltungen von Spielplätzen werden inklusive Aspekte gemäß DIN 18034 verstärkt berücksichtigt

Beteiligung der Kinder, Eltern und Anwohnenden

am Montag, 06. März 2023

- **Einladung über Aushang, Einwurf und Einrichtungen**
- **Begleitender Fragebogen, auch Online nutzbar**
- **Teilnahme: ca. 50 Kinder und Erwachsene**
- **Angebote:**
Bestandsaufnahme: Was ist gut? was ist schlecht?
Was wünscht Ihr Euch, Modellbau

Teil-Neugestaltung auf dem Spielplatz Halberstädter Straße

Das Spielangebot für 0- bis 6-Jährige soll erneuert werden.

Damit wir planen können, brauchen wir das Wissen der Expert*innen:
Und das seid Ihr Kinder und Sie als Eltern, Erzieher*innen und Anwohnende.



Es gibt zwei Möglichkeiten, sich zu beteiligen:

- beantwortet unseren Online-Fragebogen
 - scannt den QR-Code und füllt den Fragebogen online aus.
Online und als Download auch unter
<https://www.bplan-bremen.de/spielplatz-erneuern-halberstaedter-strasse/>
 - bitte beantwortet unsere Fragen bis 06. März 2023
- Kommt zum Spielplatz Halberstädter Straße
am Montag, den 06. März 2023 von 15:30 bis 17:30 Uhr
 - Ihr könnt uns zeigen was Euch am Spielplatz gefällt und was euch nervt,
 - uns Eure Wünsche für den Spielplatz verraten,
 - Euren Traumspielplatz als Modell bauen oder malen,
 - oder einfach den Fragebogen ausfüllen und abgeben.

Wir freuen uns auf Eure Ideen und Wünsche!

Ansprechpartner*innen:

Stephanie Jaeger - Amt für Soziale Dienste, Spielraumförderung, Pfalzburger Straße 69A,
28207 Bremen, Tel. 0421-361-30662, stephanie.jaeger@afsd.bremen.de

Jürgen Brodbeck - BPlan-Bremen, Meininger Straße 32, 28205 Bremen, Tel. 0421-6731 5506,
info@bplan-bremen.de



Beteiligung der Kinder, Eltern und Anwohnenden



Beteiligung der Kinder, Eltern und Anwohnenden

Aus den Ergebnissen der Beteiligung entwickelte Thesen:

Thesen aus der Bestandsaufnahme

- Die Spielklassiker – normale Schaukeln, ein Klettergerüst, eine Rutsche und Sitzmöglichkeiten mit Tisch sollen erhalten bleiben
- Die Hängematte ist ebenfalls beliebt und soll erhalten bleiben
- Die Naturlandschaft – vor allem die Bäume mit ihrem Schatten – soll erhalten bleiben
- Das bestehende Angebot ist nicht ausreichend altersdifferenziert: für die Kleinen zu schwierig, für die Großen langweilig
- Die Ballspielfläche sollte aufgewertet werden

Beteiligung der Kinder, Eltern und Anwohnenden

Thesen aus den Wünschen und Aktivitäten der Beteiligten I

- Klettern und Rutschen als altersdifferenziertes Angebot
 - Angebot für Kleine mit leichtem Einstieg und wenig Höhe,
 - Angebot für Große mit erschwertem Einstieg und mit abgestuftem Schwierigkeitsgrad
- Das Trampolinangebot ist sehr beliebt und soll verbessert werden: größer, mehrere, rollstuhlgerecht
- Der Ballspielplatz soll aufgewertet werden: „Tore“, besserer Untergrund (überwiegend von Jungs gewünscht)
- Die Erweiterung des Angebots für Kleinkinder ist wichtig.
- Der Spielplatz hat eine hohe Funktion als Treffpunkt für junge Familien und für Kinder. Sitzmöglichkeiten sollen erweitert werden (am Rand), Picknick soll erhalten bleiben

Beteiligung der Kinder, Eltern und Anwohnenden

Thesen aus den Wünschen und Aktivitäten der Beteiligten II

- Ein wichtiges Querschnittsthema ist Inklusion: die Erreichbarkeit von Angeboten für Kinder im Rollstuhl wird mehrfach betont.
- Kinder wollen gemeinsam spielen können: Trampolin, auf das alle Kinder passen, Schaukel für richtig viele Kinder
- Das Naturspiel-Angebot (Büsche) soll erhalten bleiben und aufgewertet werden: Büsche nicht so stark zurückschneiden, verstecken spielen, als Spiellabyrinth gestalten
- Auf eine ansprechende, naturnahe Gestaltung wird Wert gelegt (v.a. Eltern- und Mädchenwunsch): z.B. Blumen, blaue Wasserschaukel, schönere Sitzecken

Planungszirkel

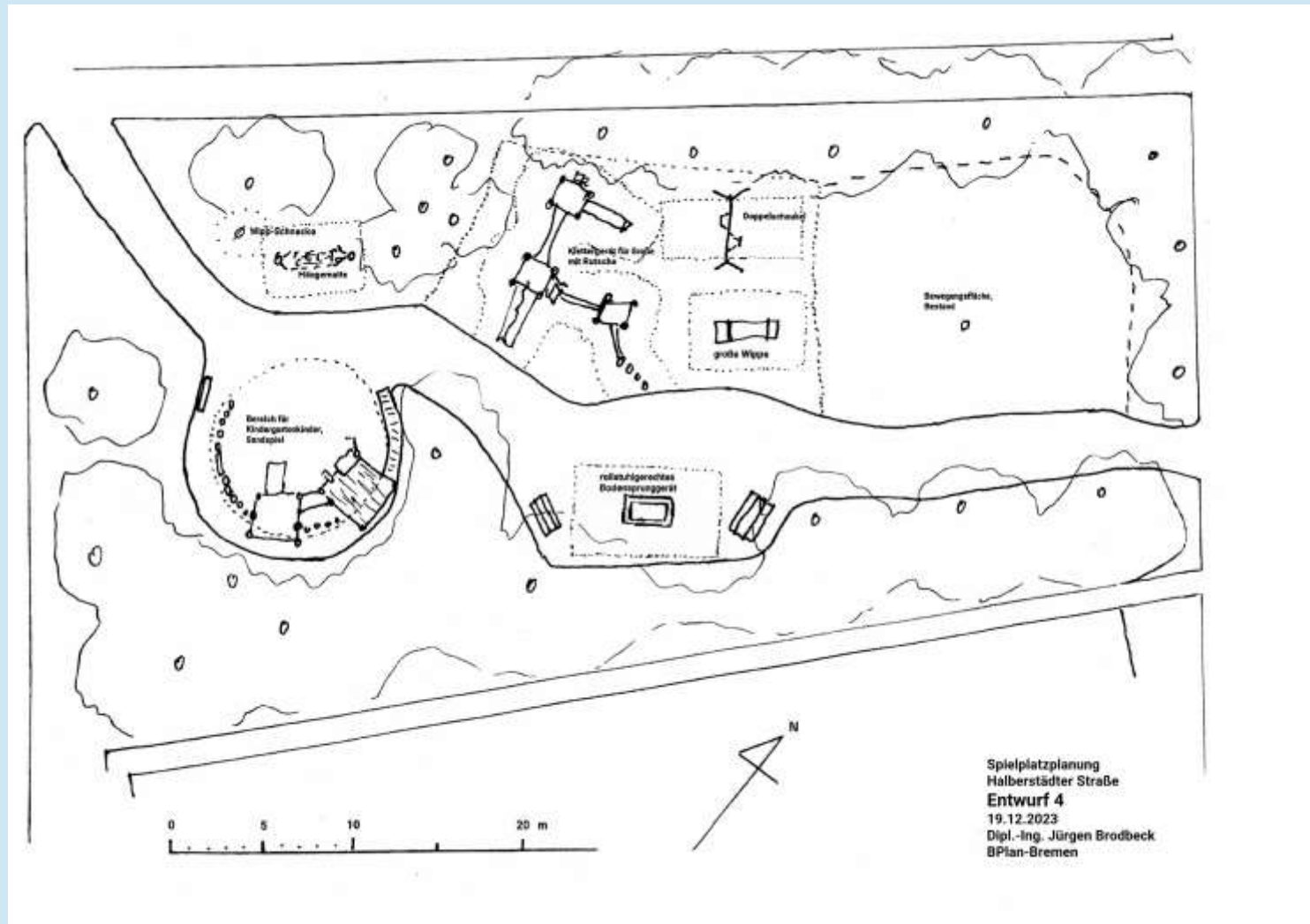
am 20. und 23. März 2023

Die Planskizze wird vor- und zur Diskussion gestellt


Ergebnisse:


- Wasserspiel kann aufgrund von Bodenbelastungen nicht verwirklicht werden. Stattdessen: Matschbecken mit Regenwasser
- Die Wippschnecke soll erhalten bleiben. Bei Familien heißt der Spielplatz auch „Schneckenspielplatz“ (Identitätsstiftend).
- Schaukelangebot für Kleinkinder wird geprüft.
- eine freundlichere Stelengestaltung.
- Eine Aufwertung der Ballspielfläche ist leider aufgrund der Bodenverhältnisse nicht möglich
- Das Trampolin muss „Wumms“ haben.
- Für den Klein-/Kindergartenkindbereich: eine breite Partnerrutsche
- Es soll eine Malwand integriert werden.
- Als Motto/Thema könnte eine Wasserlandschaft mit Fischen entstehen.

Planungsverlauf



Begleitende Informationen



Amt für Soziale Dienste  Freie Hansestadt Bremen

Teil-Neugestaltung auf dem Spielplatz Halberstädter Straße
Zwischen-Informationen April/Mai 2024

Liebe Kinder und Eltern,

Die Vorbereitungen der Baumaßnahmen laufen auf Hochtouren. Dabei gehen wir besonders gründlich vor, damit der Spielplatzumbau gut und reibungslos gelingt.

Es hat sich gezeigt, dass aufwendigere Bodenarbeiten nötig sind, bevor die neuen Spielgeräte eingebaut werden können.

Wir warten noch darauf, von den entsprechenden Firmen zu erfahren, wann genau der Umbau starten kann. Sobald wir eine Aussage dazu machen können, informieren wir wieder.


Bei Fragen könnt Ihr/können Sie den QR-Code einscannen. Auf der Projektseite im Internet gibt es die aktuellen Informationen.

Ihr könnt/sie können aber auch die Ansprechpartner*innen anrufen oder anschreiben.

Ansprechpartner*innen:

Stephanie Jaeger - Amt für Soziale Dienste, Spielraumförderung, Pfalzburger Straße 69A, 28207 Bremen, Tel. 0421-361-30662, stephanie.jaeger@afsd.bremen.de

Jürgen Brodbeck - BPlan-Bremen, Meininger Straße 32, 28205 Bremen, Tel. 0421-6731 5506, info@bplan-bremen.de



Sanierungskonzept

- Beteiligte: Gesundheitsamt, IB, Sen. F. Umwelt (SUKW), UBB, AfSD, JUS, Fa. Underground
- Entscheidung zum Trägerwechsel: von JUS zu UBB
- Sommer 2023: Entnahme von Bodenproben
Ausbau des Klettergerüsts – Entnahme weiterer Bodenproben
Entscheidung: Es muss ein Sanierungskonzept erstellt werden.
Wer bezahlt die Sanierung?
- Nov. 2023: Kostenübernahme durch IB wird geklärt
- März 2024: Beauftragung des Sanierungskonzepts
- Juni 2024: 1. Fertigstellung des Sanierungskonzepts
– Nachbesserungen erforderlich

Aktueller Stand und Zeitplan

- Abwarten der Ergebnisse des Sanierungskonzepts
- Juli/Aug 2024: Ausschreiben der Sanierungsleistungen (gemeinsam mit UBB)
- Juli/Aug 2024: Ausschreiben der Spielplatzerneuerung (AfSD, v.a. Spielplatzgeräte)
- Winter 2024/25: Sanierung und Spielplatzerneuerung „Hand in Hand“ (Spielplatzsperrung für 2-3 Monate)

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

